

Berlin, den 22.11.2020

Wie geht das Tagore-Gymnasium vor, wenn Schüler oder Schülerinnen positiv auf COVID-19 getestet wurden?

- Wir setzen die Vorgaben des Gesundheitsamtes und der Senatsschulverwaltung um

1. Schritt:

Die Eltern melden der Schule, dass ein Schüler oder eine Schülerin positiv getestet wurde; in dem Gespräch erfragen wir folgendes:

1. Wann ist der Schüler/ die Schülerin getestet worden?
2. Seit wann hat der Schüler/die Schülerin die Schule nicht mehr besucht?
3. Wann sind erste Symptome wie Husten, Gliederschmerzen, Halsschmerzen aufgetreten?
4. Welche Festlegungen sind bereits vom Gesundheitsamt getroffen worden?

2. Schritt:

Anhand der Angaben verfolgen wir die Infektionsketten an der Schule und legen fest, welche Personen zum Kreis der Kontakte in der Kategorie I gehören (d.h. direkter Kontakt von länger als 30 Minuten ohne Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 Meter zum Zeitpunkt der höchsten Infektiosität).

1. Benachrichtigung der Eltern, dass der Schüler/ die Schülerin zum Kontaktkreis der Kategorie I gehört und **vorsorglich** von der Schule in die häusliche Quarantäne geschickt wird.
2. Die Benachrichtigung erfolgt sowohl telefonisch als auch schriftlich; in dem Anschreiben teilen wir die Dauer der häuslichen Quarantäne vorbehaltlich einer anders lautenden Aussage des Gesundheitsamtes mit.
3. Die Schule informiert das Gesundheitsamt und teilt die Kontaktpersonen der Kategorie I sowie die eingeleiteten Maßnahmen mit.
4. Die Schule informiert die regionale Schulaufsicht, die Lehrkräfte und über die GSV und GEV die schulische Gemeinschaft.

Was bedeutet angeordnete häusliche Quarantäne?

Häusliche Quarantäne bedeutet, dass ein Schüler oder eine Schülerin das Haus/die Wohnung für den Zeitraum der Festlegung **nicht verlassen** darf. Kontakte zu Familienangehörigen, die ebenfalls in der Wohnung/dem Haus leben, sind zu vermeiden.

Eine häusliche Quarantäne wird nach dem Infektionsschutzgesetz ausschließlich vom Gesundheitsamt festgelegt; eine schulisch festgelegte Quarantäne hat insofern immer nur einen **vorsorglichen** Charakter.

Was bedeutet freiwillige häusliche Quarantäne?

Eine freiwillige häusliche Quarantäne wird empfohlen, wenn ein Schüler/ eine Schülerin erste Anzeichen einer Erkältung wahrnimmt, d.h. Husten, Halsschmerzen, Geruchs- und Geschmacksverlust. Es ist wichtig, diese ersten Anzeichen wahrzunehmen und umgehend zu reagieren, weil die Infektiosität zu diesem Zeitpunkt am größten ist. Die Eltern sowie Schüler oder Schülerin sollen die Erkrankungssymptome beobachten und die Schüler und Schülerinnen sollen 5 Tage zu Hause bleiben. Stellt sich eine gesundheitliche Verschlechterung innerhalb dieses Zeitraums ein, so ist nach Rücksprache mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen zu besprechen.

Alle Maßnahmen der Schule haben zum Ziel, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen, denn aufhalten werden wir das Virus nicht.

Alle Maßnahmen der Schule haben zum Ziel, so lange wie möglich Präsenzunterricht durchzuführen.

Das kann uns aber nur gemeinsam gelingen, wenn **alle** auch außerhalb der Schule ihre sozialen und freundschaftlichen Kontakte freiwillig auf ein Minimum reduzieren.

Die Schule wird alle am schulischen Leben Beteiligten über die gewählten Gremien tagesaktuell über das Infektionsgeschehen informieren.

Bleiben Sie gesund und schützen Sie sich und Ihre Familie weiterhin.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Touré

Schulleiterin